

SAE Awards 2023 verliehen



Am Donnerstag, den 12. Oktober 2023, wurden die SAE Awards für die besten Medienproduktionen des Jahres verliehen. Das SAE Institute ehrt damit die Arbeiten seiner Studierenden und Alumni. In die Endauswahl der international besetzten Jury schafften es in diesem Jahr 569 Game-, Film-, VFX-, Web- und Musik-Produktionen von Kreativen aus 26 Ländern. Rund 1.200 begeisterte Gäste feierten die Sieger im Kölner Palladium. Eine Aufzeichnung der Show ist auf YouTube erhältlich.

Die SAE Awards sind das Highlight der jährlich stattfindenden SAE Convention und wurden in diesem Jahr bereits zum 18. Mal vergeben. Ausgezeichnet wurden sowohl berufliche Spitzenleistungen von SAE-Alumni als auch herausragende Semester- und Abschlussarbeiten von Studierenden in 16 Kategorien. Die begehrten Trophäen gingen in diesem Jahr an Teams und Einzelpersonen aus Australien, Deutschland, Italien, Mexiko, Österreich, Schweiz, Spanien und Südafrika. Eine Übersicht aller Preisträger gibt es auf der unten angegebenen Website.

Mit der SAE Convention bietet das SAE Institute bereits seit 2004 ein einzigartiges Event für seine Studierenden und Alumni aus allen 54 Standorten weltweit sowie für alle Berufstätige, die sich weiterbilden und vernetzen möchten. Im Mittelpunkt stehen Networking, Weiterbildungsangebote sowie der fachliche Austausch rund um erfolgreiche Karrieren in der Medienwirtschaft. In über 20 Talks, Seminaren, Barcamps und Masterclasses gaben in diesem Jahr internationale Branchen-Größen ihr Wissen weiter und zeigten aktuelle Trends auf, etwa aus den Bereichen Audio- und Film-Produktion, Game-Development, VR-Technologien und Web-Entwicklung.

Veranstaltet wurde die SAE Convention 2023 von der SAE Alumni Association und dem SAE Institute, dem weltweit führenden privaten Ausbilder für Berufe in der Kreativ- und Medienwirtschaft. Die SAE Convention 2023 wurde gefördert von KölnBusiness.

Die Gewinner der SAE Awards 2023 auf einen Blick:

SAE Alumni Awards

- Best Music Production: „We Belong“ von Jason Baudinet, SAE Institute Johannesburg
- Best Audio Production (Non Music): „Dolby Atmos at Mercedes-Benz: Driving a musical revolution“ von Florian Richter, SAE Institute Köln
- Best Film & TV Production: „Kia Seltos x Jack Harlow TVC“ von Cameron Drew, SAE Institute Byron Bay
- Best VFX & 3D Art Production: „Okaro Studio Reel 2023“ von Matthias Kornherr und Dominik Bittermann, SAE Institute Wien
- Best Game Production: „Calling Home“ von Léon-Lucas Kaniewski, SAE Institute Bochum
- Best Start-up: „Hooks PA“ von Joshua Josephs, SAE Institute Mexico-City
- Best Web & Tech Production: „Neural/Cloud Interface“ von Daniel Burger, SAE Institute Zürich

SAE Student Awards

- Best Music Project: „Dearest Madeline“ von Peter Tautua, SAE Institute Brisbane
- Best Audio Project (Non Music): „The Explorer 3D“ von Luca Rigat, SAE Institute Mailand
- Best Film & TV Project: „Absolution“ von Merve Dinc, SAE Institute Hannover; „Die unmögliche Parallele“ von Paul Flechsig, SAE Institute Leipzig; „Dopamine Dose“ von Vicente Garibay Lijanova, SAE Institute Mexico-City
- Best Content Creation Project: „Cosmos“ von Yasmin Maiara Leite De Melo, SAE Institute Mailand
- Best VFX & 3D Art Project: „Tony“ von Simon Grill, SAE Institute Wien
- Best Game Programming Project: „For the Crown“ von Arthur Gieraga, SAE Institute Wien
- Best Game Art Project: „Watchtower“ von Robin Seifert, SAE Institute Zürich & „Bane“ von Florian Stühler, SAE Institute Wien
- Best Music & Media Business Project: „Hyperhive Fest“ von Pablo Fumadó Gassó, SAE Institute Barcelon
- Best Web & Tech Project: „Connectivity“ von Alina Schulz, SAE Institute Hamburg

www.sae.edu